

BUNDESGERICHTSHOF

III ZR 94/85

BESCHLUSS

in dem Rechtsstreit

der Eheleute Karl G [REDACTED] und Anni G [REDACTED],
Oberer S [REDACTED] weg [REDACTED], F [REDACTED]/M [REDACTED] - [REDACTED],

Kläger und Revisionskläger,

- Prozeßbevollmächtigter: Rechtsanwalt [REDACTED] -

g e g e n

die N [REDACTED] Hypotheken- und Wechselbank AG,
vertreten durch die Mitglieder ihres Vorstandes
Eberhard D [REDACTED], Dr. L [REDACTED] von K [REDACTED],
Joachim S [REDACTED], Werner Sch [REDACTED],
D [REDACTED]straße [REDACTED], H [REDACTED] - [REDACTED],

Beklagte und Revisionsbeklagte,

- Prozeßbevollmächtigte: Rechtsanwälte Dr. [REDACTED] und
[REDACTED] -

Der III. Zivilsenat des Bundesgerichtshofs hat
durch den Vorsitzenden Richter Dr. Krohn und die
Richter Kröner, Dr. Engelhardt, Dr. Halstenberg und
Dr. Werp
am 27. Februar 1986
gemäß § 554 b Abs. 1 ZPO in der Auslegung durch das
Bundesverfassungsgericht (Beschluß vom 11. Juni 1980
- 1 PBvU 1/79 - NJW 1981, 39)

beschlossen:

Die Revision der Kläger gegen das Urteil
des 16. Zivilsenats des Oberlandesgerichts
Frankfurt am Main vom 7. März 1985
- 16 U 325/83 - wird nicht angenommen.

Die Kläger tragen die Kosten des Revisions-
verfahrens (§ 97 Abs. 1 ZPO).

Streitwert: 200.000,-- DM.

G r ü n d e :

Die Sache hat keine grundsätzliche Bedeutung. Das
Rechtsmittel bietet auch im Ergebnis keine Aussicht auf
Erfolg.

Selbst wenn man - mit der Revision - die Schriftform-
klausel für Änderungen unter Nr. X 2 AGB nicht auf bereits
geschlossene Verträge beschränken, sondern auch auf einsei-
tige Vertragserklärungen vor der Einigung anwenden wollte,

- 3 -

bleibt doch ein Abweichen aufgrund mündlicher Individualabrede jederzeit möglich (BGH Urteil vom 31. Oktober 1984 - VIII ZR 226/83 = NJW 1985, 320, 322 m.w.Nachw.).

Hier hat das Berufungsgericht eine solche fernmündliche Abrede aufgrund der Beweisaufnahme für erwiesen gehalten. Die dagegen gerichteten Verfahrensrügen hat der Senat geprüft, jedoch nicht für durchgreifend erachtet (§ 565 a ZPO).

Krohn

Kröner

Engelhardt

Halstenberg

Werp

Hinweis: Auch Teile der Urteilsammlung sind als Datenbank nach §§ 87a ff. UrhG geschützt.



JLaw – Gesetze und Urteile
Kostenlos
Über 200 Gesetze
Über 100.000 Urteile
[\(mobile App\)](#)



[JLaw – für Android](#)



[JLaw – für iOS](#)